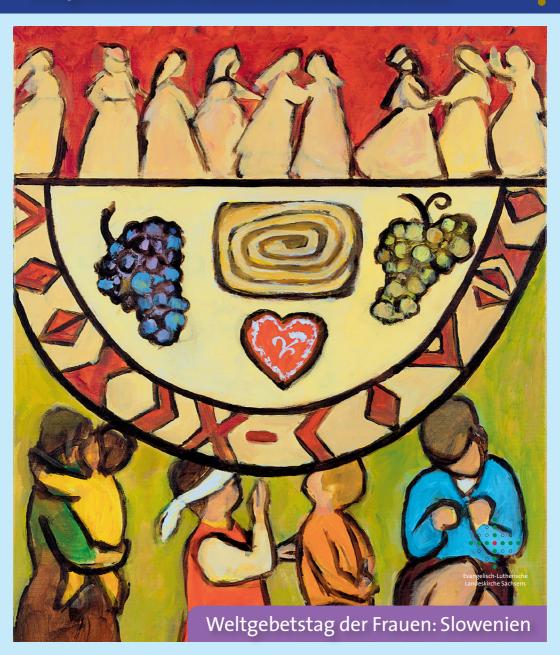
Februar / März 2019

senfkorn

Johannes

Kirchgemeindebrief für Meißen Cölln, Zscheila und Zadel

Trinitatis St. Andreas



Monatsspruch März

Wendet euer Herz wieder dem Herrn zu, und dient ihm allein. 1.Sam 7,3

Liebe Leserin, lieber Leser

Das Bild auf der Titelseite ist der Gruß des Weltgebetstages der Frauen aus Slowenien. Unter diesem Absatz sehen Sie die Künstlerin Rez-

ka Arnu mit ihrem Werk.

Seht, der Tisch ist gedeckt: Mit Trauben, Brot und Herz. Oben feiern Frauen in gelben Kleidern ein Fest. Unten die bunte Welt: eine Mutter mit Kind, zwei im Gespräch. Sie

sind verletzt. Und eine allein. Was ist mit ihr? Was ist mit ihnen?

Wohin möchten Sie sich wenden, wenn Sie das Bild anschauen? Zum Tisch vielleicht, weil Sie gerade Hunger haben? Oder ins helle Licht zu denen, die fröhlich sind? Oder rührt es Sie an, dass da unten in der bunten Welt jemand vielleicht Hilfe braucht?

Die Frauen aus Slowenien haben das Gleichnis von der Einladung zum Festmahl gewählt, Lukasevangelium Kapitel 14. Wir wissen, wie es dort ausgeht. Jesus erzählt, dass die reichen Ehrengäste

keine Zeit und keine Lust hatten. zu kommen. Aber die anderen, die heißt es in der Bibel.

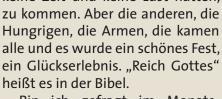
spruch März, wohin ich mich wende, wem ich mich zuwende und

> ich woran mein Herz hänge? Ja, ich bin aufgefordert, mich zu konzentrieren im Glauben auf das, was Gott für mich bereit hält. Es sind vielleicht schöne Einladungen. Mag ich hingehen? Es

sind auch Aufgaben für uns, ganz zweifellos. Wir können für andere da sein und Zeit, Erlebnisse und Freude teilen, auch unsere Sorgen und unseren Kummer, unser Zweifeln und Suchen im Gebet.

Der Weltgebetstag der Frauen ist für alle immer eine Einladung, über den eigenen Tellerrand hinauszuschauen, und sich zu verbünden im Gebet und im Einsatz für die Menschen.

Gott segne uns, Ihre Roswillia Bickhardt Roswitha Bickhardt



Bin ich gefragt im Monats-

Bibelstunden und Andachten

- · Altenpflegeheim H. Tzschucke, Johannesstift, Johannesstr. 9 Großenhainer Str. 88: Di. 5.2 und 5.3. jeweils 15.30 Uhr Bibelstunde. Trinitatis-Gemeindehaus,
- · Seniorenzentrum "Luise Otto Pe-14.2. und am 14.3. um 10.00 Uhr.
- Seniorenpark "carpe diem", Do. Chorprojekt 21.2. und 21.3. jeweils um 16.00 Uhr
- · Andacht im Krankenhaus Meißen im Raum der Stille: donners- wir wieder ein zum Chorprojekt. tags, 15.00 Uhr
- meindesaal St. Afra, Freiheit 7: donnerstags Bibelstunde um 17.30 Uhr

Weitere Gottesdienste

- · Altenheim St. Benno, Oeffingener Str. 4: Do. 7.2., 21.2., 7.3. und 21.3. jeweils 15.30 Uhr.
- 3.2. und 3.3. jeweils um 14.30 Uhr Dresdner Str. 26.

Übergemeindliches Gebetstreffen

Wir laden herzlich ein zum Gemeindegebet am 11. Februar, 19.30 Uhr, Werdermannstr. 25 und am 11. März, 19.30 Uhr, Dresdner Str. 26.

Kirchenmusik

Herzliche Einladung: Alle musikali- Orgelkonzert schen Kreise freuen sich über neue Samstag, 16.3., 19.00 Uhr, St. Afra Kir-16.30 Uhr im Johannesstift.

Chor – donnerstags 19.30 Uhr Werdermannstr. 25

ters", Rote Gasse 43, Gottesdienst Posaunenchor – mittwochs 18.00 Uhr Do. 7.2. und Do. 7.3. jeweils 15.00 Uhr Flötenkreis – mittwochs 19.45 Uhr Kurzzeitpflege, Andacht am Do. Jungbläser und Orgelunterricht nach Absprache

Für die musikalische Ausgestaltung der Osternacht am 21. April laden Wir treffen uns am 26.2. / 5.3. / 2.4. / • Landeskirchliche Gemeinschaft, Ge- 9.4. / 16.4. jeweils 19.30 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr. 25. Frauen und Männer aller Altersgruppen sind herzlich zum gemeinsamen Singen eingeladen.

Zadel – Pfarrhaus

Kirchenchor – donnerstags 19.15 Uhr, siehe Probenplan im Internet: • Gehörlosengottesdienst am So. www.kirchgemeinde-zadel.de Gospelchor – dienstags 19.00 Uhr im Gemeinderaum im Pfarrhaus, Flötenkreis – mittwochs 19.00 Uhr

Seniorensingen

- · Altenheim H. Tzschucke, Großenhainer Str. 88, Do. 14.2. und 7.3. jeweils 14.45 Uhr mit anschließendem Kaffeetrinken.
- Altenheim Carpe Diem Dresdner Str. 34: Do. 14.2. und 7.3. jeweils 15.45 Uhr.

Mitsänger und Mitspieler. Beson- che klassisch anders Orgel-Improders die Kurrende sucht noch Kin- visations-Konzert auch nach Wünder, die gerne mitsingen möchten. schen aus dem Publikum. Orgel: Da-Die Kurrende trifft sich mittwochs vid Timm, Leipzig, Karten: 9,- €, ermäßigt 6,- €.



Kirchenvorstand

Sitzung ist wieder am Mittwoch, dem 13. Februar und am Dienstag 12. März jeweils um 19:30 Uhr im Pfarrhaus

Gemeindegebet

Wir laden herzlich ein zum Gemeindegebet bei Karin Sauke, Zaschendorfer Str. 5, am 25. Februar sowie 25. März jeweils 19.00 Uhr.

12-Uhr-Gebet

Wir treffen uns am Do. 14.2. und 14.3. im Pfarrhaus Dresdner Str. 26

Haus- und Bibelkreise

- Bibelstunde in Zaschendorf bei Familie Gräfe, Altzaschendorf 6 am 12.2. und 12.3. jeweils um 15.00 Uhr.
- Der Hauskreis Cölln trifft sich am Montag, dem 11. Februar. Thema: Wurde der Mensch unsterblich erschaffen? und am Montag, dem 11. März. Thema: Die Erzählung von der Sintflut; jeweils um 19:30 Uhr bei Familie Voigt, Dresdner Straße 28.

- Hauskreis Zaschendorf: 18.2. um 18.30 Uhr bei Fam. Steyer, Auenstr. 4 und 18.3. zur Bibelwoche.
- Hauskreis für Junge Erwachsene jeden Donnerstag 19.30 Uhr bei Fam. Richert: jrichert@hotmail.de.
- Hauskreis für Junge Frauen: wir treffen uns monatlich bei Anett Scharnagel; Infos über Pfrn. Henke

Besuchsdienstkreis

Unser Besuchskreis trifft sich wieder am Mi 27.3. um 16.30 im Pfarrhaus Dresdner Str.

Seniorenkreis 60 Plus

Der Seniorenkreis 60 Plus trifft sich am 20.2. und am 20.3. um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Dresdner Straße. Gäste und Interessierte sind immer willkommen.

Bauausschuss

Nächstes Treffen 13.2. um 17.00 Uhr im Pfarrhaus Dresdner Str. 26.

Musizierabende

Die Termine für unsere Lobpreisund Musizierabende sind: 16.2., 16.3.

Freud und Leid

Getauft wurde: Frau Jana Kurz aus Dresden

Eingesegnet wurden:

Karin und Dr. Rolf Lautenschläger zum 40. Ehejubiläum im Dom zu Meißen Helga und Gottfried Bastian zum 50. Ehejubiläum in Hennersdorf

Christlich bestattet wurden:

Rosina Gemeinhardt im Alter von 91 Jahren Günter Lehmann im Alter von 93 Jahren Eberhard Treuheit im Alter von 82 Jahren 20.4. immer 19.30 Uhr bei Fam. Schurz. Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit: Familie Schurz, Tel.: 03521 / 7545661 oder 01577 / 1324731, E-Mail: deniseschurz@hotmail.com.

Exerzitien im Advent

Im Advent machten wir uns zu acht auf den Weg, Jesu Angesicht zu su-



chen. Michael Käthner berichtet:

"Als ich 'Exerzitien' hörte, musste ich an Martin Luther und das Leben im Kloster denken. Mein Interesse hat auch die Adventszeit geweckt, weil sie eine besondere Zeit ist, die sich vom üblichen Jahr abhebt – nicht nur kulinarisch, sondern auch geistlich. Es gibt Pfingstler und wir sind eben die Weihnachtler! Mich hat auch der Titel gereizt "Dein Angesicht will ich suchen". Ich wollte suchen und finden und schauen, was Gott im Gebet aufbrechen lässt.

Angesprochen hat mich, dass Gebet umfangreich eingeübt wird. Es wird nicht nur geistig verstanden, sondern auch auf das körperliche Befinden geachtet, sich äußerlich vorbereitet. Die Ikone, das Gebetsbänkchen, das Entzünden der Kerze, die Körperwahrnehmung und Atemübungen haben mir geholfen, mich auf Gott und die Bibelworte zu konzentrieren und auf ihn zu hören. Der bewusstere Rahmen unterstützte mein Gebet.

Ich möchte Teile der Exerzitienübungen weiter für meine Stille Zeit nutzen und denke, dass es mir gut tun wird."

Michael Käthner und Tobias Dietze

Einladung zum Alphakurs

Alpha ist ein christlicher Glaubenskurs für Erwachsene, bei dem der christliche Glaube in entspannter Atmosphäre entdeckt werden kann.



Bei jedem Treffen werden Fragen rund um das Leben und den christlichen Glauben thematisiert.

Petra Hübner hat 2018 am Alphakurs teilgenommen und blickt gern zurück: "Der Alphakurs ist für Suchende und Fragende sehr informativ. Aber auch Christen können neue Impulse für den eigenen

Glauben erhalten. Die Mischung zwischen dem gemütlichen Zusammensein und den kernigen Inhalten war sehr gelungen.

Da gab es das sehr gute, abwechslungsreiche, internationale und immer leckere Essen – wer da nicht zunimmt, ist selber Schuld - und die persönlichen Gespräche, die Einblick gegeben haben in die Lebensgeschichten mit Gott. Es spricht für den Kurs, dass sich letztes Jahr vier Teilnehmer haben taufen lassen. Und ich würde mich freuen, wenn sich auch diesmal wieder – egal ob jung oder alt – Leute einladen lassen."

Folgende drei Elemente gehören immer zu Alpha:

Essen – Egal, ob es eine gemütliche Mahlzeit bei Freunden am Küchentisch ist oder ein spontanes Treffen im Café bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen: Essen bringt Menschen zusammen. Bei Alpha ist das nicht anders. Jedes Treffen beginnt mit einem gemeinsamen Essen: die beste Art, miteinander zu starten und sich gegenseitig kennen zu lernen.

Impuls - Die Impulse sind so gestaltet, dass sich daraus ein spannendes Gespräch entwickeln kann. Jeder Impuls ist ca. 20 bis 30 Minuten lang und wird als Video-Clip abgespielt.

In den Impulsen während der elf Wochen bei Alpha geht es um die großen Fragen des Lebens und des christlichen Glaubens. Themen sind

z.B.: Hat das Leben mehr zu bieten? Wer ist Jesus? Wie kann ich Glauben? Wie führt mich Gott?

Kleingruppen – Der wahrscheinlich wichtigste Teil bei Alpha sind die Kleingruppen, die sich im Anschluss an den Kurs treffen. Hier ist der Ort, um deine eigenen Gedanken und Fragen zum Thema in einer kleinen Gruppe zu diskutieren und Meinungen auszutauschen. Dabei ist keiner gezwungen, etwas zu sagen, und es gibt wirklich nichts, was du nicht sagen oder fragen darfst!

Wir laden herzlich ein, den Alphakurs kennenzulernen. Jeden Mittwoch treffen wir uns 19:00 Uhr im Johannesstift (Johannesstraße 9, 01662 Meißen). Beginnen wollen wir mit einem "Schnupperabend" am 1. Mai. Für alle, die am Kurs teilnehmen möchten, ist es wichtig, sich das Wochenende um Himmelfahrt, 29.5 bis 2.6., frei zu halten. In diesen Tagen findet das Alphawochenende statt, das einen wesentlichen Teil des Kurses ausmacht. Der Kurs endet am 26.6. mit dem Alphafest.

Neugierige können sich über www.alphakurs.de schon mit Videoclips einstimmen.

Tobias Dietze und Petra Hübner

Café International – eine kleine Erfolgsgeschichte

Wenn jeden Dienstag ab 14.00 Uhr das Café International im Johannesstift öffnet, haben schon mehrere ehrenamtlich tätige Frauen alles bestens vorbereitet. Die Tische sind gedeckt, Kaffee, Tee und Gebäck stehen bereit. Gäste werden erwartet. Die Gäste sind Menschen, die aus ihrer Heimat geflohen sind und hier in Meißen eine Bleibe gefunden haben.

Inzwischen gibt es einige Stammgäste. Sie freuen sich auf Kommt, alles ist bereit! das Zusammensein bei Spielen und Gesprächen und bringen auch schon mal leckere selbstgebackene Kuchen mit. Die Kinder spielen mit Begeisterung "Memory" und "Uno", bauen mit Klötzen und Figuren, toben auch gerne mal rum. Schulkinder schätzen die Hilfe bei ihren Hausaufgaben und sind stolz auf Lernerfolge.

Die fremdsprachigen Frauen und Männer sind dankbar für Hilfen beim Deutschlernen, besonders in der richtigen Aussprache, und bringen Übungen aus ihren Sprachkursen mit. Das Vertrauen ist so groß, dass auch schon Bitten um Begleitung bei Arzt- oder Behördenbesuchen von den Ehrenamtlichen erfüllt wurden. Bis zu zehn Frauen sind voll im Einsatz und genießen natürlich auch die Gespräche untereinander.

Nach 17.00 Uhr wird wieder alles aufgeräumt und man ist sich einig: "Dieser Nachmittag war ein Gewinn für Gäste und Helferinnen. So möchten wir weitermachen!" Ich denke, hier vollzieht sich Integration in kleinen Schritten ohne großes Aufheben. Monika Fischer

Weltgebetstag der Frauen

Wir sind eingeladen, uns mit allen Menschen rund um den Globus

an einen Tisch zu setzen und Platz zu machen, besonders für die, die niemand auf dem Schirm hat. Die Frauen aus Slowenien rufen uns zu:

Ihr Land ist erst seit 1991 unabhängiger Nationalstaat und seit 2004 Mitglied der EU. Wir sind eingeladen, das Land und seine Menschen kennen zu lernen und in Texten. Liedern und den Gebeten Freude und Anbetung, Sorgen und Nöte mit ihnen zu teilen. Wir feiern am Freitag, dem 1. März, ab 18.00 Uhr im Trinitatisgemeindehaus, Werdermannstr. 25, mit Bildern, Musik, Gottesdienst und Essen in fröhlicher Gemeinschaft. Wir freuen uns, wenn Ihr unsere Gäste seid!

> Roswitha Bickhardt und das Vorbereitungsteam

Black & White Gospel

Deborah Woodson, die Gospelmates (USA) und Gospelchor St. Afra

mit Band, Donnerstag, 28. März, 19.00 Uhr in der Frauenkirche. Karten: Tourist Info Meißen. Tel. 03521 / 419417.



Neue Webseite des Diakonischen Werks

Das Diakonische Werk Meißen zeigt sich im Internet im neuen Gewand. Die Homepage präsentiert jetzt alle Einrichtungen und Beratungsdienste. Die Seite wirkt nicht nur moderner, alle Inhalte werden jetzt auch auf mobilen Geräten sehr gut dargestellt: www.diakonie-meissen.de.

Gottesdienste im Februar und März 2019

Datum	Predigttext / Kollekte	Johanneskirche Cölln		Trinitatiskirche Zscheila		St. Andreas Kirche Zadel		
Wir feiern unsere	Gottesdienste:	bis zum 31.3.	im Johannesstift	bis Gründonr	erstag im Kirchgemeindehaus	bis Gründonr	nerstag im Pfarrhaus	
3.2. – 5. So. v. d. Passionszeit	1. Kor 1,4-9 VELKD	10.00 Uhr ॐ ∰	Gottesdienst Pfrn. Henke	8.30 Uhr ॐ ॐ	Gottesdienst Pfr. Heinke	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Heinke	
10.2. – 4. So. v. d. Passionszeit	Mk 4,35-41 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Potluck Pfrn. Henke	10.00 Uhr % ഉ	Gottesdienst Pfr. Heinke	8.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Heinke	
17.2. Septuagesimä	Pred. 7,15-18 Besondere Seelsorge	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfrn. Henke	10.00 Uhr වි හි	Gemeinsamer Gottesdien: Prädikantin Glißmann	amer Gottesdienst in Trinitatis :in Glißmann		
24.2. Sexagesimä	Apg 16,9-15 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfrn. i.E. Bickhardt	10.00 Uhr වි හි	Gottesdienst Pfr. Heinke	17.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Heinke	
3.3. Estomihi	Lk 10,38-42 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr	Gottesdienst Dipl. Theol. Dietze	8.30 Uhr ॐ ூ	Gottesdienst Pfr. Heinke	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Heinke	
10.3. Invocavit	Hebr 4,14-16 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr	Gottesdienst Prädikant Müller	10.00 Uhr % ഉ	Gottesdienst Pfr. Heinke	8.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Heinke	
17.3. Reminiscere	Joh 3,14-21 Erwachsenenbildung	10.00 Uhr	Gottesdienst mit der EFG (Baptisten), Pfrn. Henke	10.00 Uhr	Gemeinsamer Familiengottesdienst in Zadel Pfr. Heinke			
24.3. Okuli	Jer 20,7-11a (11b-13) Eigene Gemeinde	10.00 Uhr Solve Potluck	Gottesdienst zum Ab- schluss der Bibelwoche Pfrn. Henke	10.00 Uhr 🕏 🕏	Gemeinsamer Gottesdienst in Trinitatis Fr. Heinke			
31.3. Lätare	Joh 6,47-51 Luth. Weltdienst	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfrn. Henke	17.00 Uhr Љ	Gemeinsamer Gottesdienst in Zadel Pfr. Heinke			
7.4. Judika	Joh 18,28-19,5 Eigene Gemeinde	10.00 Uhr රි ණිව්	Gottesdienst Pfrn. Henke	10.00 Uhr	Gottesdienst, anschlie- ßend Kirchgemeindever- sammlung; Pfr. Heinke	10.00 Uhr	Gottesdienst	





Kirchenvorstand

Mo. 4.2. und 4.3. jeweils 19.30 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr. 25

Besuchsdienst

Di. 26.3. um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr. 25

Hauskreis

Familie Glißmann, Mannfeldstr. 2. Do. 28.2. und 28.3. jeweils 19.30 Uhr

Rentnerkreis

Di. 19.2. und 19.3. jeweils 14.00 Uhr im Gemeindehaus Werdermannstr. 25

Tanzkreis

Fr. 1.2. 19.30 Uhr Werdermannstr. 25

Frauendienst in Zadel

im Pfarrhaus Zadel

DANKE

Herzlichen Dank für die Kollekte zu den beiden Christvespern. Es wurden insgesamt 1.219,76 € in die Krippe gelegt. Der Betrag wird geteilt und eine Hälfte erhält Brot für de bringen werden.

die Welt und die andere Hälfte verbleibt in Meißen beim Projekt "Kirche auf Rädern" der Heilsarmee.

Ein weiterer Dank allen, die sich an der Sammlung des Jahresdankopfers beteiligt haben. Bisher gingen 1.020,00 € ein. Das Opfer soll für die Anschaffung einer Lautsprecheranlage verwendet werden.

Vorankündigung: Einladung zur Kirchgemeindeversammlung 2019

Hiermit lädt der Kirchenvorstand der Trinitatiskirchgemeinde zur Gemeindevollversammlung am 7. April um 11.00 Uhr ein. Die Versammlung steht unter dem Thema: "Wie geht es mit der Trinitatiskirchgemeinde weiter?"

Nach dem Gottesdienst wol-Mi. 13.2. und 13.3. jeweils 13.00 Uhr len wir als Kirchenvorstand und als die Mitarbeiter im Verkündigungsdienst die Zeit seit der letzten Gemeindeversammlung Revue passieren lassen, aber gleichzeitig auch nach vorne schauen auf das, was die nächsten Jahre konkret an Veränderungen für unsere Gemein-

Freud und Leid

Einsegnung zum Ehejubiläum feierten:

Peggy geb. Umlauft und Jörg Mäller Gerlinde geb. Koch und Gerhard Umlauft

Aus diesem Leben abgerufen und christlich bestattet wurden:

Frau Charlotte Lorenz geb. Marx im Alter von 87 Jahren Frau Herta Seifert geb. Gierth im Alter von 90 Jahren Frau Herta Heinze geb. Koch im Alter von 98 Jahren

Folgende Programmpunkte sind für Kirchgemeindeversammlung geplant:

- · Berichte (Kirchenvorstand, Pfarrer und Kirchenmusikerin)
- Ausblick auf die Zukunft und die damit verbundenen Herausforderungen
- Aussprache
- · Geistlicher Abschluss

Eine Gemeindeversammlung hat nur Sinn, wenn möglichst viele Gemeindeglieder daran teilnehmen. Deshalb bitten wir Sie, sich diesen Termin fest einzuplanen und diese Information an Ihnen bekannte Gemeindeglieder weiterzugeben, und dazu einzuladen.

Austräger fürs Senfkorn

Viele Austräger des Senfkorns füllen dieses Ehrenamt sehr lange in unserer Gemeinde aus, und irgendwann darf jeder auch mal sagen, dass er oder sie es nicht mehr ermöglichen kann, sei es durch Wegzug, andere Aufgaben oder eben auch aus Altersgründen.

Aller zwei Monate ist das Kirchgemeindeblatt in einem bestimmten Bereich nach einer Liste zu verteilen. Für die freiwerdenden Bezirke werden dann neue Menschen gesucht, die gern mal ihren Spaziergang mit dieser Aufgabe verbinden wollen.

Aktuell suchen wir für den Bereich Heinrich-Freitäger-Str. einen oder eine neue/n VerteilerIn. Es sollen ca. 25 Blättchen ausgetragen werden. Wer Interesse hat, melde sich bitte in der Kirchgemeindeverwaltung.

ORGANSPENDE – 7USTIM-MUNGslösung oder WIDER-SPRUCHslösung?

Die Trinitatiskirchgemeinde Meißen-Zscheila lädt herzlich ein zu einem Vortrag und Gespräch zum Thema ORGANSPENDE - ZUSTIMMUNGslösung oder WIDERSPRUCHslösung? am Mittwoch, 6.2. um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Werdermannstr. 25.

Wir haben als Referenten Prof. Dr. Ulf Liedke. Ev. Fachhochschule Dresden und Prof. Dr. Dirk Koschel, Fachkrankenhaus Coswig und Technische Universität Dresden gewonnen.

Wir werden als Gast Herrn Claus-Peter Müller aus Großenhain begrüßen, der von seinen Erfahrungen mit einer Lungentransplantation im Jahr 2010 berichten kann.

Im Gespräch soll es nicht zuerst um die Frage der persönlichen Entscheidung bezüglich einer Organspende gehen. Der Abend soll helfen, die gegenwärtige politische Debatte und deren Hintergründe zu verstehen und soll zum Nachdenken und zum Austausch in den Familien und unter Freunden anregen. Wir alle können in die Lage kommen, für unsere Angehörigen in deren mutmaßlichem Willen Entscheidungen treffen zu müssen.

Wir freuen uns auf eine lebendige Diskussion zu diesem aktuellen und uns alle betreffenden Thema.

Gemeinsames

Bibelwoche Johannes Afra

Bibelwoche 2019 - Ein Brief voller Emotionen – Zugänge zum Philipperbrief. In diesem Jahr dreht sich während der Ökumenischen Bibelwoche alles um den Philipperbrief des Paulus. Dieser Brief besticht durch seine Themenvielfalt: Verfolgung und Freude, Liebe und Gemeinschaft, christliche Gesinnung, Furcht und Vertrauen, Geben und Nehmen, irdisches Wirken und himmlische Heimat.

Unter dem Titel "Mit Paulus glauben" laden wir zu einer Reise durch den Philipperbrief ein. Er zeigt eine sehr persönliche und emotionale Seite seines Verfassers. Der alte "Haudegen" Paulus lässt sich darin tief ins eigene Herz blicken! Die Themen und Texte sprechen direkt in den Alltag faches Leben zu führen. unseres Lebens. Die Bibelwoche findet statt in der Zeit von Montag, dem 18. bis Freitag, dem 22. März, jeweils um 19.30 Uhr. Am Sonntag, den 24. März feiern wir um 10.00 Uhr den Abschlussgottesdienst. Alle Veranstaltungen zur Bibelwoche finden im Johannesstift, Johannesstraße 9 statt.

Pilgern mit der Bibel

Wie im letzten Senfkorn schon angekündigt, wollen wir vom 28. März bis zum 31. März ausgehend von Meißen auf Pilgerwegen Sachsens unterwegs sein. In diesen vier Tagen werden wir uns als geistliches Thema den Texten der Bibelwoche

2019, die aus dem Philipperbrief entnommen sind, zuwenden.

Voraussetzungen für die Teilnahme an dieser "Bibelwoche to go" ist eine verbindliche Anmeldung, dazu die Bereitschaft, pro Tag 4 bis 6 Stunden auch bei ungünstigem



Wetter zu wandern, der Wille, sich mit biblischen Texten und geistlichen Fragen auseinanderzusetzen, und in den vier Tagen ein sehr ein-

Das Pilgerwochenende ist keine Sportveranstaltung, sondern eine Zeit, um miteinander auf einem geistlichen Weg und im Gespräch mit der Bibel zu sein.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung für das Pilgerwochenende betragen 100 €. Anmeldungen können ab sofort bis zum 28. Februar im Pfarramt oder bei Pfarrer Heinke direkt erfolgen. Email: geroldheinke@hotmail.com, 0172 / 35 12 193.

Trauercafé jetzt in Markt 10

Wir laden herzlich ein zum Trauercafé in die Begegnungsstätte Markt 10, Mi. 20.2. und 20.3. jeweils 17.00

bis 19.00 Uhr. Nähere Informationen unter: www.stadt-meissen.de/ Trauercafe.html

Jubelkonfirmation 2019

Die Jubelkonfirmationen finden in diesem Jahr wie folgt statt: in der St.-Andreas-Kirche Zadel am 5. Mai um 10.00 Uhr. in der Johanneskirche am 19. Mai um 10.00 Uhr und in der Trinitatiskirche am 16. Juni 10.00 Uhr.

Es werden besonders eingeladen Konfirmandinnen und Konfirmanden, die vor 25 (1994), 50 (1969), 60 (1959), 65 (1954), 70 (1949) und 75 (1944) Jahren konfirmiert wurden.

Sie sind schon heute herzlich eingeladen, aber wir bitten noch um Mithilfe bei der Vorbereitung und Einladung.

Viele der Konfirmandinnen und Konfirmanden der betreffenden Jahre wohnen sicher nicht mehr in unserem Gemeindegebiet, sind zwischenzeitlich aus der Kirche ausgetreten oder bereits verstorben, so dass wir viele Angaben nur schwer recherchieren können. Wenn Sie mit jemandem Kontakt haben oder es vielleicht jemanden gibt, der Klassentreffen organisiert und Adressen besitzt, wären wir für Ihre Mithilfe dankbar. Melden Sie sich einfach in unseren Kanzleien.

Neue Perikopenordnung

Am 1. Advent trat in der gesamten Evangelischen Kirche in Deutschland die neue "Ordnung gottesdienstlicher Texte und Lieder" in Kraft. Eine mehrjährige Revision der bisherigen Ordnung ist vorausgegangen. Eine solche Ordnung regelt, welcher biblische Text oder welche biblischen Texte in den Gottesdiensten als Schriftlesungen vorgetragen werden und zu welchem Text gepredigt wird. Außerdem enthält die Ordnung die Gebetspsalmen für die Gemeinde, die Sprüche der Woche bzw. des Tages und die Halleluja-Verse. Und, nicht zu vergessen, Angaben zu den Liedern, die mit bestimmten Sonntagen bzw. Festtagen verbunden sind.

Die bisher geltende Ordnung stammt von 1978, steht aber in einer Tradition, die weit vor die Reformationszeit in das frühe Mittelalter zurückreicht. Nach dieser Tradition ist ein festgelegter Abschnitt aus den Evangelien der wichtigste Text in einem Sonn- und Festtagsgottesdienst. Das Evangelium gibt das Leitmotiv vor. das dem Sonn- oder Festtag sein Gepräge gibt. Danach richtet sich grundsätzlich auch die Epistel, eine Lesung aus den Briefen des Neuen Testaments (einschließlich der Apostelgeschichte und der Offenbarung an Johannes) und die alttestamentliche Schriftlesung. Zu diesen drei Lesungstexten treten jeweils drei weitere Predigttexte. Während die Lesungen an ihrem jeweiligen Sonn- oder Festtag Jahr für Jahr dran sind, verteilen sich die insgesamt sechs Predigttexte auf sechs Jahrgänge, so dass an einem bestimmten Sonntag erst im siebenten Jahr wieder über denselben Text gepredigt wird.

Dieses etwas kompliziert wirkende System hat sich grundsätzlich sehr bewährt. Die neue Ordnung übernimmt es mit einer spürbaren Änderung: In den Predigtjahrgängen wechseln sich nun von Woche zu Woche Texte aus dem Alten Testament, den Briefen und den Evangelien ab. Diese Erleichterung für Predigende und Hörende wurde möglich durch die Verdoppelung der alttestamentlichen Texte. Evangelien-, Epistel- und AT-Texte machen jetzt jeweils ein Drittel aus. Vor allem der christlich-jüdische Dialog hat zu einer neuen Hochschätzung des Alten Testaments in allen seinen Teilen geführt.

Aber natürlich gibt es auch weitere Änderungen: mehr Texte, in denen Frauen vorkommen; mehr Texte mit Bezug zu heutigen Lebensfragen; mehr Texte mit Resonanzen in Kunst und Kultur. Die Gebetspsalmen für die gottesdienstliche Gemeinde sind durchgesehen und z.T. neu bestimmt und zugeschnitten worden. Und jeder Sonn- oder Festtag hat nun zwei Lieder der Woche bzw. des Tages, darunter sehr viel mehr neue Lieder als bisher.

Im Kirchenjahr endet künftig die Weihnachtszeit stabil mit der Woche, in die der 2. Februar ("Lichtmess") fällt. Unter die "Weiteren Feste und Gedenktage" sind einige Tage neu aufgenommen worden, z.B. der Tag des Gedenkens an die

Opfer des Nationalsozialismus (27. Januar) und der Tag des Gedenkens an die Novemberpogrome (9. November), aber auch der Martinstag (11. November) und der Nikolaustag (6. Dezember).

In drei Büchern hält die neue Ordnung gottesdienstlicher Texte und Lieder Einzug in unsere Gemeinden: im Lektionar, aus dem die Schriftlesungen im Gottesdienst vorgelesen werden; im Perikopenbuch, das der Gottesdienstvorbereitung – auch für Lektorinnen und Lektoren – dient; und in einem Ergänzungsheft zum Evangelischen Gesangbuch (EG), das die 32 neuen Lieder enthält, die nicht im Stammteil des EG stehen, dazu alle benötigten Gebetspsalmen.

Fraueinander

15. Frauenbrunch am Samstag, den 30.3. um 9.30 Uhr im Kino Meißen, Theaterplatz 14. Wir laden ein zum Thema: "Wer vergibt sprengt Fesseln". Vortrag von Frau Ingrid Ebert,





Journalistin und Schriftstellerin aus Forst. Für Kinder von 6 bis 12 Jahre gibt es einen passenden Film aus dem aktuellen Angebot des Kinos.

Im Anschluss ist beim Brunch Gelegenheit zum Austausch und Gespräch. Karten zu 8,50 € sind an der Tageskasse erhältlich, Kinderkarten 5 €. Wir freuen uns auf Euch!

P. Rolfsmeyer und R. Bickhardt im Namen des Teams von "Fraueinander" und der Aktion "Brückenbauen" Christenlehre / Kinderkirche
Wöchentlich für Schulkinder (1.–6.
Kl.) Spiele, Lieder, Bibelgeschichten
und dazu kreative Gestaltungen.
Johannes-Gruppen mit Sabine Toaspern, Tel: 01515 / 05 97 595
Montags 16.15 Uhr (Klasse 1-6)
Trinitatis-Kinderkirche
mit Pfarrer Heinke
Freitags 16.00 Uhr (Klasse 1-6)
Zadel-Kinderkirche
mit Gemeindepädagogin Thoß
Dienstags 14.15 Uhr (Klasse 1-2)
Mittwochs 14.15 Uhr (Klasse 3-4)

Krabbelkreis

Krabbelkreis (bis 3 Jahre) 14.2., 28.2., 14.3. und 28.3. um 10.00 Uhr im Johannesstift. Wir freuen uns über neue Kinder mit ihren Müttern, Väter, Großeltern.

Kinderbibeltage

"JONA – Der eigensinnige Prophet und sein vielseitiger Gott" Herzliche Einladung zu den Kinderbibeltagen vom 28.2–1.3 immer 9.00 bis 15.00 Uhr im Kirchgemeindehaus der Trinitatiskirchgemeinde, Werdermannstraße 25. Der Familiengottesdienst zum Abschluss findet am 3.3. um 10.00 Uhr in der Frauenkirche statt.

Eingeladen sind alle Kinder der ersten bis sechsten Klasse. Anmeldeflyer gibt es bei Gemeindepädagogin Christin Thoß, sowie in allen Meißner Pfarrämtern. Der Teilnehmerbeitrag pro Kind beträgt 20 €, (Geschwisterkinder 15 € p.P.).

Gemeinsam wollen wir uns auf Entdeckungsreise durch die JonaGeschichte begeben, singen, spielen, kreativ sein und jede Menge Spaß haben. Ich freue mich auf die gemeinsame Zeit! Christin Thoß

Konfirmandenunterricht

Klasse 7: jeweils mittwochs um 15.45 Uhr Kinderzentrum Freiheit 7. Klasse 8: Donnerstag 14.2., 14.3. und 28.3. im Pfarrhaus Dresdner Str. 26, um 16.30 Uhr. Die Konfirmation findet am 28. April um 10.00 Uhr in der Johanneskirche statt.

ZU GUTER LETZT:

Motiviert und voller guter Eindrücke kamen alle Meißner Konfirmanden am Sonntag, den 20.1. von ih-





rer Rüstzeit zurück und haben zum Abschluss in der Frauenkirche einen "freshen" Gottesdienst gefeiert. Hier einige Eindrücke.

Kontakt – wir sind für Sie da

Ev.-Luth. Johanneskirchgemeinde Meißen Cölln

Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung Dresdner Str. 26, 01662 Meißen Tel: 035 21 / 732 270; Fax: 035 21 / 731 420 Neue Öffnungszeiten: Mo 14.00 – 16.00 Uhr, Di 10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Fr 10.00 – 12.00 Uhr – und nach Vereinbarung

Pfarrerin Renate Henke

Dresdner Str. 26, 01662 Meißen Tel: 035 21 / 731 421 Mobil: 0152 / 54 267 449 E-Mail: renate-henke@gmx.de E-Mail der Kirchgemeinde: kg.meissen-coelln@evlks.de



Bankverbindungen

Allgemeine Zahlungen und Spenden: Kassenverwaltung Dresden IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52 BIC: GENO DE D1 DKD Cod: RT 2304 + Betreff Kirchgeld für die Johanneskirchgemeinde IBAN: DE39 8505 5000 3010 0159 83 • BIC: SOLA DE S1 MEI

Friedhofsgebühren für die Johannesfriedhöfe IBAN: DE04 3506 0190 1640 4000 10 • BIC: GENO DE D1 DKD

www.johannesgemeinde-meissen.de www.johannesfriedhof-meissen.de

40**4**0

Friedhöfe: Sie erreichen unseren Friedhofsmeister Herrn Michael Käthner unter: 0152 / 51 899 630

Kantorinnen

Sabine Fritsch Pfarrgasse 6 o1662 Meißen Tel: 035 21 / 733 411 Anita König Werdermannstr. 11 01662 Meißen Tel: 035 21 / 735 022 Gemeindepädagoge Zur Zeit nicht besetzt Pfarrerin im Ehrenamt Roswitha Bickhardt Coswiger Str. 25 01689 Weinböhla Tel: 035 243 / 45 688

Ev.-Luth. Trinitatiskirchgemeinde Meißen Zscheila

Kirchgemeinde- und Friedhofsverwaltung Werdermannstr. 25, 01662 Meißen Tel: 035 21 / 732 900; Fax: 035 21 / 711 560 Öffnungszeiten: Di 9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr; Do 15.00 – 17.00 Uhr E-Mail der Kirchgemeinde: kg.meissen_zscheila@evlks.de

Pfarrer Gerold Heinke Werdermannstr. 25

o1662 Meißen Tel: o35 21 / 738 225 Mobil: o172 / 35 12 193 E-Mail: geroldheinke@hotmail.com



Bankverbindungen

Allgemeine Zahlungen und Spenden: Kassenverwaltung Dresden IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52 BIC: GENO DE D1 DKD Cod: RT 2306 + Betreff Kirchgeld und Friedhofsgebühren für die Trinitatiskirchgemeinde IBAN: DE60 8505 5000 3010 0422 80 • BIC: SOLA DE S1 MEI

Trinitatisfriedhof: Unseren Friedhofsverwalter Herrn Uwe Liebe erreichen Sie unter Tel: 0173 / 58 36 275

Im Internet: www.trinitatiskirche-meissen.de



Krippenspiel in der Trinitatiskirche

